



**Stadt
Luzern**

Kommunikation

Tourismusförderung mit City-Tax

E-Mail

Print- und AV-Medien
Stadt Luzern

KOMM

Medienmitteilung

<p>Mediensperfrist: 23. März 2010, 11 Uhr</p>

Luzern, 23. März 2010

Luzern will touristisch weiter wachsen. Die Luzern Tourismus AG muss daher mehr Mittel in ihre Marketingorganisation einsetzen. Die Luzerner Hotels und die Stadt Luzern unterstützen sie darin mit der Einführung einer freiwilligen „City-Tax“ und der Weiterführung der finanziellen Beiträge mit entsprechender Leistungsvereinbarung durch die Stadt.

Der Tourismus ist in Stadt und Kanton Luzern ein wirkungsvoller und wichtiger Wirtschaftsmotor. Das direkte und indirekte Umsatzvolumen für den Kanton Luzern beträgt 2,5 Mrd. Franken. Die direkte touristische Wertschöpfung beträgt kantonal über 800 Mio. Franken, davon allein für die Stadt Luzern rund 500 Mio. Franken. Die hohe volkswirtschaftliche Bedeutung unterstreicht auch die wichtige Stellung der touristischen Marketingorganisation Luzern Tourismus AG (LT AG).

Die LT AG will ihre erfolgreiche Arbeit zu Gunsten der Stadt und Region Luzern weiter verstärken. Dazu sind wachsende Marketingmittel nötig. Das Gesamtbudget der LT AG soll von 7,7 Mio. Franken (Budget 2008) bis 2012 auf 12,5 Mio. Franken erhöht werden. Damit wäre ein finanzieller Gleichstand mit Mitbewerbern wie Zürich oder Genf erreicht. Die zusätzlichen Mittel werden primär zur Förderung der Marke und zur Intensivierung der Marktbearbeitung in den Zielmärkten eingesetzt. Die Tourismusdestination Luzern – Vierwaldstättersee will sich als „die Erlebnisregion der Schweiz“ etablieren. Diese ambitionöse Zielsetzung wird von Aktionären und Leistungspartnern der LT AG mitgetragen. Damit sind auch die Stadt Luzern und die Luzern Hotels (LH) gefordert.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17, 6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.stadtluzern.ch

Änderung Kurtaxenreglement aufgrund Einführung freiwilliger „City-Tax“

Zurzeit werden die Kurtaxen und die städtische sowie die kantonale Beherbergungsabgabe von der Stadt Luzern veranlagt, einkassiert und vollumfänglich an die LT AG weitergeleitet. Diese Erträge konnte sich Luzern Hotels als Aktionärsbeitrag anrechnen lassen. Die Zweckbestimmung von Kurtaxen für Gästedienstleistungen vor Ort sowie deren maximale Höhe von Fr. 4.– sind gesetzlich vorgeschrieben.

Weil die LT AG auch von ihrem Kernaktionär LH einen finanziell höheren Beitrag erwartet, wurde eine Lösung gesucht, welche die LT AG in ihren Aufgaben besser und flexibler unterstützen kann. Die Abgabe sollte höher sein und zusätzliche Mittel für touristisches Marketing im Ausland generieren. Im vergangenen Jahr konnte LH innerhalb der Branche eine Einigung erreichen, die sich an dem bereits in Zürich erfolgreich praktizierten Modell orientiert. Die bestehende zweckgebundene Kurtaxe soll per 1. Januar 2011 durch eine freiwillige, beitragsmässig höhere „City-Tax“ von Fr. 3.– (für alle Sternekategorien) pro Logiernacht abgelöst werden. Diese ist nicht zweckgebunden und kann für die wachsenden ausländischen Marketinganstrengungen der LT AG eingesetzt werden. Die reglementarische Kurtaxe soll in der Übergangsphase weitergeführt und auf Fr. 2.80 (für alle Sternekategorien) erhöht werden. Diejenigen Hoteliers, welche jedoch die höhere „City-Tax“ bezahlen, sind von der Kurtaxe befreit. Dazu muss das Kurtaxenreglement entsprechend geändert werden.

Der Stadtrat zeigt in dieser Frage Offenheit, weil er die Entwicklung „zur Verselbständigung der Branche“ im Grundsatz befürwortet. Der Stadtrat beantragt deshalb in Absprache mit Luzern Hotels und der Luzern Tourismus AG, das Kurtaxenreglement entsprechend anzupassen.

Leistungsvereinbarung Luzern Tourismus AG 2011 bis Ende 2015

Der Grosse Stadtrat hat am 24. November 2005 der Leistungsvereinbarung zwischen der Luzern Tourismus AG (LT AG) und der Stadt Luzern für die Jahre 2006 bis 2010 zugestimmt und diese am 24. Januar 2010 mit einer Zusatzvereinbarung konkretisiert. Für die Stadt ist es zentral, dass die Anstrengungen für den Tourismusstandort Luzern gestärkt werden und der einheitliche Auftritt der Tourismusregion Luzern weiter vorangetrieben wird.

In Absprache mit Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der LT AG unterbreitet der Stadtrat dem Grossen Stadtrat daher eine Weiterführung der Leistungsvereinbarung, welche einerseits die Entwicklungen der letzten vier Jahre – insbesondere die gesetzlichen Änderungen auf kantonaler Ebene –, andererseits die Wachstumspläne der LT AG berücksichtigt. Dabei bilden die Leistungen der LT AG, die wesentlichen Bestandteile der neuen Vereinbarung 2011 bis 2015. Der jährliche Betriebsbeitrag der Stadt Luzern beträgt 460'000.– Franken. Daneben gilt

es zu beachten, dass zusätzliche Mittel von 90'000.– Franken, welche die Stadt bisher direkt für die Kongressförderung einsetzte, neu von der LT AG vergeben werden, welche diesen Betrag zusammen mit der Wirtschaftsförderung und der Luzern Hotels verdoppelt.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen:

Luzern Tourismus AG (LT AG)

Marcel Perren, Direktor

Telefon: 041 227 17 09

Erreichbar: Dienstag, 23. März 2010, von 09.30 – 10 Uhr

Luzern Hotels (LH)

Patric Graber, Präsident

Telefon: 079 501 85 94

Erreichbar: Dienstag, 23. März 2010, von 09.15 – 10 Uhr

Stadt Luzern

Stadtrat Stefan Roth, Finanzdirektor

Telefon: 041 208 83 84

Erreichbar: Dienstag, 23. März 2010, von 9.30 – 10 Uhr

Stadt Luzern

Peter Bucher, Beauftragter für Wirtschaftsfragen

Telefon: 041 227 17 09

Erreichbar: Dienstag, 23. März 2010, von 9.30 – 10 Uhr